

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 43 (1927)

Heft: 50

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jugendfreunden seine körperliche Kraft erproben mußte. 7. Gebot. Lerne auch die Seele deines Lehrfreundes kennen und sei dir bewußt, daß er ein Kind seiner Zeit ist. Was du während deiner Lehrzeit nicht gehabt hast, braucht dein Lehrling noch lange nicht zu entbehren. Den Zeitgeist verstehen und darnach handeln, das zeigt den fortschrittlischen Mann.

8. Gebot. Nicht allein dein Handwerk lehre den jungen Menschen, sondern auch das fröhliche Lachen. Erzähle ihm dann und wann aus deinem frohen Gesellen- und Wanderleben. Beherzige die Worte: Wenn gute Reden sie begleiten, dann fließt die Arbeit munter fort. Lust zur Arbeit wird die Folge sein und die Sehnsucht nach frischem, frohen Leben.

In der dunstigen Werkstatt breitete sich dann heller Sonnenschein der Fröhlichkeit aus.

9. Gebot. Lerne auch deinen Lehrling die Schönheit kennen und sich nelgen vor aller Kunst, allem Geist und jedem Stück fleißiger Handarbeit. Die Kinderseele ist so empfänglich für alles Gute, Schöne und Wahre.

10. Gebot. „Gott segne das ehrbare Handwerk“. Mit diesem alten Handwerkergruß begrüße stets allen Gewalten zum Trost deinen jungen Lehrfreund. „Gott segne es.“ So wird es froh aus dem Munde des Lehrlings klingen als Morgengruß und Feierabendgruß.

Literatur.

Schweizerköpfe. Die jüngste Geschichte der Schweiz, gespiegelt in ihren hervorragendsten Männern. Heft 1: Oberstkorpskommandant Theophil von Sprecher, 1850—1927, von Oberstkorpskommandant Eduard Wildbolz. Mit 5 Abbildungen. 32 Seiten. Preis jedes Heftes, stark broschiert Fr. 1.50.

Der Orell Füssli Verlag, Zürich hat mit der Herausgabe einer neuen Schriftenreihe begonnen, die den Sammeltitel „Schweizerköpfe“ trägt. Die Reihe, die in zwangloser Folge erscheinen wird, ist eröffnet worden mit einem Lebensbild Theophil v. Sprechers. Oberstkorpskommandant Eduard Wildbolz hat schlicht, eindrücksvoll und lebendig die Persönlichkeit dieses hervorragenden Militärs und vorbildlichen Menschen geschildert. Auf knappem Raum wird das Wesentliche gesagt, sind mit großer Liebe und feinem Takte die verborgeneren menschlichen Züge beleuchtet. Ein schönes Portrait und einige Jugendbildnisse sind dem im allerbesten Sinn volkstümlichen Büchlein beigegeben.

In ähnlicher Weise gehalten, sollen in Kürze weitere Hefte herauskommen, in denen bedeutende schweizerische Gestalten aus der Gegenwart und der jüngsten Vergangenheit gewürdigt werden. Nicht nur die verdienstvollen militärischen Führer und die leitenden Staatsmänner und Politiker werden zur Darstellung kommen, sondern auch die schöpferischen Männer der Wissenschaft, Wirtschaft und Industrie, Forscher, Erzieher, Gelehrte und Künstler. Berühmte Autoren haben ihre Mitarbeit zugesagt.

Dr. med. F. R. Mager, „Die Seelennot der Schwerhörigen“. Antrittsvorlesung an der Universität Zürich. 16 Seiten 8°, Preis Fr. 1.—.

Diese Schrift, die Antrittsvorlesung des weitbekannten Dozenten an der Zürcher Universität, beschreibt eingehend die Wirkungen der Schwerhörigkeit auf die verschiedenen Lebensalter der Menschen. Sie beleuchtet die großen Hindernisse, die eine Gehörlosigkeit für die geistige Entwicklung des Kindes mit sich bringt und befaßt sich dann mit den schwerwiegenden Auswirkungen der Schwerhörigkeit beim Erwachsenen. Nachträglich werden die Mittel und Wege angegeben, um die seelische Depression erfolgreich zu überwinden. Der Autor möchte in dieser, von steifem Verständnis und Gefühl diktirten und wissenschaftlich ausgezeichnet fundierten Arbeit, namentlich die Hörenden auf diese Verhältnisse aufmerksam machen, damit sie ein besseres Verständnis für die Lage der Schwerhörigen gewinnen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frage.

NB. Werkaus-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Interferaten des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

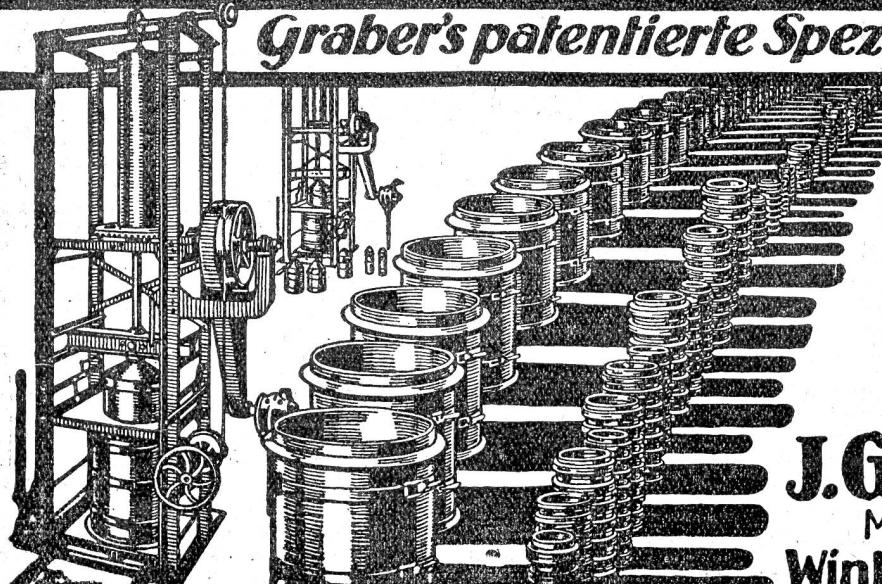
89. Wer hat gebrauchten Kippwagen, Spurweite 75 cm, für Riesentransport, abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 89 an die Exped.

90. Wer hätte 1 Drehstrom-Motor, 4 PS, 250 Volt, 50 Perioden, mietweise abzugeben für die Zeit vom 15. Mai bis Ende August? Offerten an A. Bach, mich. Schmiede, Eschenz (Thurgau).

91a. Wer liefert ein 1a Präparat zum Streichen der Stirnseiten von Hartholz als Schutz gegen Risse? b. Wer gibt gebrauchte 1a Bandschleifmaschine ab? Offerten an Maschinenfabrik Schaffhausen A.-G.

2591

Graber's patentierte Spezialmaschinen



und Modelle
zur Fabrikation fadellose
Zementwaren.

Anerkannt einfach
aber praktisch
zur rationellen Fabrikation unentbehrlich.

J. Graber & Co.
Maschinenfabrik
Winterthur-Veltheim